

Pressemitteilung

Sparkasse Duderstadt steht bereit, Unternehmen in der Krise zu helfen Förderprogramme von KfW und NBank

Duderstadt, 24. März 2020

Die Sparkasse Duderstadt steht bereit, Unternehmen und Selbständigen Hilfe anzubieten, die von der Corona-Krise betroffen sind. Das soll helfen, eine wirtschaftliche Talfahrt in der Region zu verhindern. Ab sofort stehen hierfür verschiedene Förderprogramme der KfW sowie der NBank und der Thüringer Aufbaubank zur Verfügung.

KfW-Förderprogramme

Seit Montag, 23. März 2020, sind über die Sparkasse Duderstadt Anträge aus der ersten Phase des Hilfspakets der Bundesregierung möglich, für das die KfW ihre bestehenden Programme erweitert. „Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu begrenzen und stehen unseren Unternehmenskunden zur Seite“, so Uwe Hacke, Vorstandschef der Sparkasse Duderstadt.

Die KfW hat ihre bestehenden Programme für Liquiditätshilfen ausgeweitet, um Unternehmen den Zugang zu günstigen Krediten zu erleichtern. Darunter sind der *KfW-Unternehmerkredit für Bestandsunternehmen*, der *ERP-Gründerkredit-Universell* sowie der *KfW-Kredit für Wachstum* für größere Unternehmen.

Für alle Unternehmensgrößen führt die KfW in der zweiten Phase ein *neues KfW-Sonderprogramm mit erhöhter Risikotoleranz* ein. Dieses soll von Unternehmen in Anspruch genommen werden können, die durch die Corona-Krise in größere Finanzierungsschwierigkeiten geraten sind. Überdies wird die KfW für größere Unternehmen *Direktbeteiligungen im Rahmen von Konsortialfinanzierungen* anbieten.

Auch für *Selbständige und Freiberufler* hat die Bundesregierung inzwischen ein Hilfsprogramm angekündigt, denn bei diesen Kundengruppen sind vor allem Zuschüsse wirksam. Die genauen Termine und Details hierzu gibt die Sparkasse Duderstadt schnellstmöglich bekannt.

Pressemitteilung

Förderprogramme der NBank

Mit den Auswirkungen der Corona-Krise beschäftigt sich auch das Land Niedersachsen intensiv. „Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise abzumildern, stellt das Land Niedersachsen neben steuerlichen Maßnahmen auch durch die NBank verschiedene Unterstützungsmaßnahmen bereit“, erläutert Uwe Hacke.

Der *Liquiditätshilfekredit* richtet sich mit einer Kreditsumme bis 50 Tausend Euro an kleine und mittelständische Unternehmen. Es handelt sich um einen Direktkredit der NBank, den das Unternehmen über das NBank-Portal beantragen kann.

Für Kleinstunternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten gibt es zur Abdeckung der Personal- und Mietkosten für die nächsten 2 Monate einen *Zuschuss* in Höhe von maximal 20 Tausend Euro. Auch der Zuschuss kann über das NBank-Portal direkt vom Unternehmen beantragt werden.

Die beiden Programme der NBank sind als Sofortmaßnahmen zu verstehen. Die Landesregierung hat dazu angekündigt, die Maßnahmen anzupassen und zu erweitern.

Förderprogramme der Thüringer Aufbaubank

Ähnlich wie die NBank bietet auch die Thüringer Aufbaubank Kredithilfen für Unternehmen im Bundesland Thüringen an.

Beratung und weiterführende Informationen

Der Sparkasse Duderstadt ist es wichtig, dass die Hilfen möglichst schnell und wirksam bei den wirklich Betroffenen ankommen. Aus diesem Grund werden die personellen Ressourcen des Hauses noch stärker gebündelt: „Unsere Berater sind auf den bekannten Kommunikationswegen weiterhin erreichbar“, so Uwe Hacke.

Informationen zu den verschiedenen Förderprogrammen gibt es gebündelt auf der Internetseite der Sparkasse Duderstadt unter www.sparkasse-duderstadt.de oder direkt:

Programme der KfW: www.kfw.de/corona

Programme der NBank: www.nbank.de

Programme der Niedersächsischen Bürgschaftsbank: www.nbb-hannover.de/

Programme der Thüringer Aufbaubank: www.aufbaubank.de

Programme der Thüringische Bürgschaftsbank: www.bb-thueringen.de